



BEWERBUNG FÜR DIE GRÜNE STADTRATSLISTE

DOMINIK KRAUSE

IN KÜRZE:

Physik-Studium an der TUM

2012-2014 Sprecher der
Grünen Jugend München

Seit 2014 ehrenamtlicher
Stadtrat in München, seit 2016
stv. Fraktionsvorsitzender

Seit März 2019 Vorsitzender
der Münchner Grünen

Seit 2015 stv. Vorsitzender
von München ist bunt

Sprecher des NoPag-Bündnisses



LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE,

nach sechs Jahren GroKo-Stillstand werden bei der kommenden Kommunalwahl die Weichen für München neu gestellt. Wir Grüne stehen in den Startlöchern: für einen starken Wahlkampf und vor allem dafür in den nächsten Jahren endlich Grüne Politik in München umzusetzen!

Wir wollen den Klima- und Umweltschutz als Handlungsmaxime für alle Bereiche verankern, damit die Lebensgrundlagen unserer Stadt und unseres Planeten erhalten bleiben. Wir wollen den Verkehr in München neu denken und besser organisieren. Wohnen ist für uns ein Grundrecht, das für alle Münchner*innen erschwinglich sein muss. Wir wollen neuen, bezahlbaren Wohnraum schaffen und gleichzeitig durch eine nachhaltige Stadtentwicklung die Münchner Lebensqualität erhalten. Nicht zuletzt stehen wir für eine offene Stadtgesellschaft und sind die Verteidiger eines liberalen Münchner Lebensgefühls gegen die ständigen Angriffe aus dem rechten Spektrum.

Als stellvertretender Fraktionsvorsitzender durfte ich in den letzten Jahren in all diesen Themenbereichen arbeiten. Als Fachpolitiker schlägt mein Herz besonders:

Für eine weltoffene und antifaschistische Stadt – die sich klar positioniert gegen menschenverachtende Positionen, egal ob von Neonazis oder aus der sogenannten „bürgerlichen Mitte“.

Für eine Stadt für alle – liberal und sozial gerecht. Die GroKo hat sich in den letzten 6 Jahren viel Mühe gegeben marginalisierte Gruppen aus dem öffentlichen Raum zu verdrängen. Und besonders die steigenden Wohnungspreise führen dazu, dass immer mehr Menschen nicht mehr an der Stadtgesellschaft teilhaben können. Das gilt es zu ändern – damit in unserer Stadt wieder Platz für jede und jeden ist.

Für die klimaneutrale Stadt – spätestens bis zum Jahr 2035, das aus den Pariser Klimazielen resultiert. Nachdem die GroKo bisher fast alle Klimaschutzmaßnahmen abgeschmettert hat, gilt es endlich den Worten Taten folgen zu lassen.

Dafür bitte ich um eure Stimme und euer Vertrauen auf Platz 4 der Stadtratsliste.

Euer